

# Bericht über die Reise nach Turin

von 05.04-11.04.2007

*Am 5. April 07 trafen sich 8 Personen um 19.30 Uhr beim Clubheim in Recklinghausen. Fußball-Leiter Stern hatte einen kleinen Bus „Viticarr“ gemietet und einiges an alkoholischen und alkoholfreien Getränken besorgt. Um 19.30 fuhren wir in Richtung Turin los. Familie Lombardi war schon in Turin; sie machte dort privat Urlaub. Während der Fahrt haben wir uns gut unterhalten. Als wir die Schiebtür öffnen wollten, ließ sie sich plötzlich nicht bewegen. –Defekt! Wegen der langen Fahrt mussten wir 4 x Pause machen. Um kurz vor 4 Uhr morgens früh sind wir über die Grenze Italiens gefahren, anschließend machten wir Pause. Dann fuhren wir weiter nach Turin. Um ca. 7.00 Uhr sind wir gut angekommen, aber wir mussten auf Angelo Lombardi warten. Dann führte er uns zum Hotel „President“. Dort angekommen, durften wir bis mittags schlafen, weil wir im Bus wenig geschlafen hatten. Wir fuhren mit der U-Bahn zur Stadtmitte von Turin. Gegen Abend gingen wir zum Gl-Zentrum. Nach dem wir im Gl-Zentrum gewesen waren, fuhren wir zum Hotel. Nach dem Frühstück fuhren wir zur Sporthalle. A. Lombardi hat wegen einer Verletzung darauf verzichtet mitzuspielen. Zuerst haben wir gegen GS Enz Catanzara aus Italien gespielt und 1:7 verloren. Dann haben wir gegen Athletic Alb/Italien mit 1:9 verloren. Aber Torwart B. Gysbers hat sehr gut gehalten und eine noch höhere Niederlage verhindert. Gegen A.C.S.D Cerignola/Italien haben wir 1:13 gespielt. Wir hatten Probleme mit den anderen Spielregeln. Der italienische Schiedsrichter konnte uns gut verstehen. Wir mussten leider ausscheiden. Dann fuhren wir zurück zu unserem Hotel. Gleichzeitig haben wir einen kleinen Imbiss gegessen. Danach fuhren wir wieder zum Gl Clubheim nach Turin. Dort wurde eine Diashow der Fotos und ein Film aus der Unterhaltung- Show „Verstehen Sie Spaß?“ gezeigt. Nachdem wir uns gut unterhalten hatten, fuhren wir zurück zu unserem Hotel. Am nächsten Tag trafen wir uns in der Stadtmitte von Turin mit dem GL-Stadtführer. Das Wetter war zuerst etwas schlecht. Er hat fast genau nach der Geschichte „A-Z und der Unterschied negativ und positiv“ die Stadt gezeigt? Die Stadtführung dauerte 6 Stunden. Nach der Stadtführung haben wir dem GL-Stadtführer gedankt. Es war sehr interessant für uns. Die Jugend war schlapp und die Älteren waren fast fit. Dann fuhren wir zum Hotel um etwas ausruhen. Die Älteren fuhren mit dem Taxi zum Gl Zentrum. Die Jugend ging etwas in der Stadt spazieren und besuchte ein Internetcafe. Nach dem Frühstück am nächsten Morgen sind wir auf den Berg gefahren und besuchten das Museum. Anschließend fuhren wir zum Abendsfest. Dort war es schön, es gab ein Buffet und wir haben Wein dazu getrunken. Gegen Abend waren wir wieder zurück im Hotel. Nach dem Frühstück sind wir im englischen Garten in Turin spazieren gegangen und sind danach in einem großen Einkaufszentrum gewesen. Am späten Nachmittag sind wir wieder nach Deutschland gefahren. Morgens früh war unser Kamerad Gysbers zuerst zuhause in Hürth.*

Gez

Burkhard Gysbers